



GemeindeLEBEN

26.09.2021 bis 02.10.2021

Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgebereich, liebe Leserinnen und Leser,

in den Texten des heutigen Sonntags wird uns einiges zugemutet. Jesus sagt: „Wer einen von diesen Kleinen, die an mich glauben, zum Bösen verführt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde.“

Wie sollen wir mit so harten Worten umgehen? Es lohnt sich, gerade bei diesem Evangelium genauer hinzuschauen, weil man in der deutschen Übersetzung des Textes manche Aussage falsch verstehen kann. Jesus spricht von den „Kleinen“, die „zum Bösen verführt“ werden. Das hört sich an, als würde Jesus uns untersagen ein Kind anzuleiten, etwas Böses zu tun. Dabei geht es weder um Kinder noch um irgendwelche bösen Taten. Die Kleinen, die nicht verführt werden dürfen, sind die Geringen und Unterprivilegierten. Menschen, deren Glaube noch nicht stark ist oder die gar nicht verstehen, wie bedeutsam der Glaube an Gott ist. Diese Menschen dürfen nicht „zu Fall gebracht“ werden. Man soll nicht dafür sorgen, dass sie ihren Glauben aufgeben oder dass sie Jesus nicht mehr nachfolgen.

Im Evangelium werden zwei Wege beschrieben, wie so ein Glaubensabfall geschehen kann: Die eine Möglichkeit ist, dass mich jemand von außen dazu verführt, dass ich mich von Christus abwende. Die andere Möglichkeit ist, dass ich selbst dafür Sorge, dass mein Glaube abstirbt. Jesus möchte, dass uns klar wird, dass es nichts Schlimmeres geben kann, als wenn wir uns von Jesus Christus, von Gott, abwenden. Deshalb benutzt er so drastische Bilder, die wir nicht so schnell vergessen: Anstatt einen anderen dazu zu verführen, seinen Glauben aufzugeben, wäre es besser, mit einem Mühlstein im Meer zu landen. Ebenso wäre es besser, verstümmelt zu sein, als aus sich selbst heraus den Glauben zu verlieren. Natürlich möchte Jesus nicht, dass wir einen Fuß oder ein Auge verlieren. Aber diese drastischen Bilder sollen uns aufrütteln, damit wir nicht aus eigener Trägheit oder aus Gleichgültigkeit unseren Glauben an Jesus Christus aufgeben.

Gott nimmt den Menschen ernst. Der Mensch kann sich Gott verweigern. Aber jeder Mensch soll zugleich wissen: wenn er sich Gott gegenüber verweigert, dann verweigert er auch das ewige Leben.

Diese Feststellung macht aus der frohen Botschaft keine drohende Botschaft. Ganz im Gegenteil! Auf Gott können wir uns verlassen. Gott meint es ernst mit uns Menschen. Es ist nicht gleichgültig, wie wir uns verhalten. All unser Tun hat Folgen. Was Jesus sagt ist nicht unverbindlich. Jesus ist für seine Überzeugung in den Tod gegangen.

Um es positiv zu formulieren: Das Leben in der Gemeinschaft mit Gott ist so wertvoll, dass sich jeder Einsatz lohnt. Wir sollen alles daransetzen, dass Gott in unserem Leben die erste und wichtigste Rolle spielt. Und wenn jemand auch nur einen Funken Glauben hat, so sollen wir ihn darin unterstützen, den Weg zu Gott zu finden.

Wir selbst sollen immer wieder unsere Hände, unsere Füße und unsere Augen dafür verwenden, unseren Glauben und den Glauben der anderen zu stärken. Die Hände können Gutes tun, die Füße können uns an segensreiche Orte tragen und mit den Augen können wir Gottes gute Schöpfung wahrnehmen, damit unser Glaube wächst und Früchte trägt.

Ihr Diakon *Kurt Dohme*

Gottesdienste

Samstag, 25. September

Liebfrauen: 20.00 Uhr KULTURm im Rahmen der kfd Aktionswoche

14.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Tauffeier (PM)
15.00 Uhr	St. Joseph	Trauung
15.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Tauffeier (PM)
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (PM)
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe; Sechswochenamt für Margret Buschkotte; Jahrgedächtnis für Dieter Darmann; für Heinrich Buschkotte; für die LuV der Familie Hammer und Fritsche (TH)
20.00 Uhr	St. Joseph	Geistliches Konzert "vaterunser" Acht junge Stimmen aus Köln füllen das Gewölbe der Pfarrkirche St. Joseph mit herrlichen Klängen. Wir bitten um Anmeldung unter www.sebastian-solingen.de ! (Wolfgang Kläsener)

Sonntag, 26. September

26. Sonntag im Jahreskreis

L1: Num 11,25-29, L2: Jak 5,1-6 Ev: Mk 9,38-43.45.47-48<Op>

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (TH)
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe; für Josef Kanka, August und Lucia Glowienke und in besonderer Meinung (PM)
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; für Lothar Klümpen (TH)
11.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe als Abschlussmesse der kfd-Aktionswoche; Jahrgedächtnis für Gerda Czech; in besonderer Meinung (PM)
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (TH)

Dienstag, 28. September

09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
-----------	------------	-----------

Mittwoch, 29. September Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (TH)
-----------	----------------------	----------------

Donnerstag, 30. September

08.15 Uhr	St. Katharina	Schulgottesdienst für die Grundschule Gottlieb-Heinrich-Straße (KD)
09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (PL)

Freitag, 1. Oktober Herz-Jesu-Freitag

Nacht der offenen Kirchen im Stadtdekanat Solingen

09.00 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe; für Maria Niessalla (PM)
18.00 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (PM)
19.30 Uhr	St. Joseph	5. Solinger Nacht der offenen Kirchen (KD, Ortsausschuss Ohligs)
19.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	5. Solinger Nacht der offenen Kirchen Wenn ein Raum die Seele berührt... Ein Abschalten vom Lärm des Alltags und zugleich ein (Neu-)Entdecken der Sinnhaftigkeit dieser Welt. (AG, Ortsausschuss Merscheid)
20.30 Uhr	St. Katharina	5. Solinger Nacht der offenen Kirchen Musik und Texte zum Thema "Schöpfung", gestaltet vom Ortsausschuss Wald und Chören aus St. Sebastian

Samstag, 2. Oktober

16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe; für Gerhard Kohn und die LuV der Familie Kohn-Hack (PL)
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe; Sechswochenamt für Helmut Etzbach (PM)

Sonntag, 3. Oktober Tag der deutschen Einheit 27. Sonntag im Jahreskreis

L1: Gen 2,18-24, L2: Hebr 2,9-11 Ev: Mk 10,2-16<Op>

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (MF)
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (PM)
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; Jahrgedächtnis für Antonius Schulte (MF)
11.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe; gestaltet von der kfd und der KiTa St. Katharina (PL)
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
14.00 Uhr	Liebfrauen	Tauffeier (MF)
15.00 Uhr	Liebfrauen	Tauffeier (MF)
16.00 Uhr	St. Joseph	Geistliches Konzert Musik zum Erntedankfest mit dem Kammerchor (Wolfgang Kläsener)
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (MF)

**Unsere Kirchen St. Katharina, St. Mariä Empfängnis und Liebfrauensind von Dienstag bis Freitag, 10 bis 16 Uhr, zum Gebet offen.
Wir bitten Sie, die abgesperrten Bereiche (desinfizierte Plätze für die Gottesdienste) zu meiden.**

Nachruf: Pfarrer Dr. Herbert Breuer gestorben

Am 15.09.21 starb im Alter von 80 Jahren Pfarrer Dr. Herbert Breuer.

Obwohl er seit 1969 in Bad Honnef lebte und wirkte, blieb er seiner Heimatgemeinde St. Katharina und seiner Familie in Wald zeitlebens eng verbunden. Dies kam nicht zuletzt durch die sprichwörtlichen „Breuermessen“ an jedem zweiten Weihnachts- und Osterfeiertag zum Ausdruck, in denen wir ihn sehr menschlich und auf Augenhöhe erlebt haben und die für seinen Freundeskreis immer ein Höhepunkt im Kirchenjahr waren. Ebenso war er bei vielen Festen in St. Katharina zugegen.

Am 25.09. wird Herbert Breuer in Bad Honnef beige- setzt. Hier in St. Sebastian haben wir seiner bereits am vergangenen Wochenende in allen Heiligen Mes- sen gedacht. Gott lasse ihn nun in der ewigen Heimat geborgen sein und lasse ihn erfahren, was er auf Erden verkündet hat.

Bei der Gelegenheit möchte ich mein Mitgefühl allen zum Ausdruck bringen, die aus unserer Pfarrgemein- de in den letzten Wochen einen lieben Menschen durch den Tod verloren haben,

Ihr Pastor Meinrad Funke

Rosenkranzandachten im Oktober in St. Sebastian:

St. Joseph – jeden Donnerstag um 17 Uhr

St. Mariä Empfängnis – jeden Mittwoch um 18 Uhr

Neuaufgabe Pfarrzeitschrift - ja oder nein?

Im Rückblick zur Pfarrversammlung hat der PGR im Austausch mit dem Öffentlichkeitsausschuss in sei- ner Sitzung letzten Mittwoch folgendes entschieden: Die inhaltliche Gestaltung der neuen Homepage wird von einem Mitglied des Öffentlichkeitsausschusses im Hintergrund weiterentwickelt. Der Öffentlich- keitsausschuss wird sich ab sofort mit Thema „Pfarr- zeitschrift - Neuaufgabe ja oder nein?“ beschäftigen. Alle, die sich für dieses Thema interessieren und sich Gedanken dazu machen möchten, sind herzlich ein- geladen und melden sich bitte bei Engagementför- derin Sabina Vermeegen unter 01575 6189396 oder sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de

Rollstuhltransport gewünscht

Gottesdienste, Friedhofsbesuche, kirchliche Veranstaltungen?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit unserem Kooperationspartner CBF e.V., Herrn Leonard von den Steinen (engagiertes Gemeindeglied) unter 0212 17086 auf.



Samstag, 25.09.2021, 20.00 Uhr

»Es geht ums Ganze«: 10 Jahre DIE TÜRME – Olaf Reitz und Andy Dino Iussa

Sechs Mal insgesamt wird zum einsetzenden Sonnenuntergang ein Turm illuminiert. Heute der Turm von Liebfrauen. Der Mensch spricht den Turm an. Dieser antwortet mit seiner Stimme aus dem Glockenturm. Solo-Musiker*innen kommentieren das Gespräch. Die Mischung aus Theater, Litera- tur, Performance und Musik ist einzigartig im Land. Weitere Informationen zu DIE TÜRME finden Sie unter www.dietürme.de

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der kfd- Woche und mit dem Team von KULTURm statt, sowie in Kooperation mit dem Katholischen Bil- dungswerk W/SG/RS.

Fotoausstellung, Reportage und Film mit Jens Gross- mann am 27.09.21 ab 19 Uhr im Caritaszentrum Ahr- straße (Ahrstr. 9, 42697 Solingen)

Eintritt frei!



Der Wuppertaler Foto- graf Jens Grossmann ist seit mittlerweile 20 Jah- ren für internationale Hilfsorganisationen ak- tiv, um in Katastrophen- und Krisenregionen das Ausmaß der Zerstörun- gen zu dokumentieren. Seine Fotografien sind fester Bestandteil sowohl einer transparenten Auf- klärungsarbeit der Hilfsorganisationen als auch der Berichterstattung deutscher und internationaler Medien wie *Geo*, *Stern*, *Focus* oder *Der Spiegel*.

Jens Grossmann wird mit einem Mitarbeiter des Fachdienstes für Integration und Migration ein Ge- spräch führen, das über das Gesehene hinaus auch persönliche Eindrücke dieser Reisen vermittelt, die der Fotograf sammeln konnte. Im Anschluss an die Präsentation und das Gespräch zeigt Jens Gross- mann seinen Film „FSK 18“, der Bilder enthält, die seitens der Medien und Hilfsorganisationen bisher nicht veröffentlicht wurden. Der Titel des Kurzfilms ist Programm.

Bei dieser Veranstaltung gelten die offiziellen Hy- gieneschutzmaßnahmen. Neben einer begrenzten Teilnehmerzahl ist die Einhaltung der „3G“-Regel (geimpft, genesen, getestet) unbedingt erforderlich und wird beim Einlass zur Veranstaltung kontrolliert. Bitte melden Sie sich an bei: Xenia Westphal (xenia.westphal@caritas-wsg.de), Stefan Fritz (stefan.fritz@caritas-wsg.de) oder alternativ über Wuppertal-Live (<https://www.wuppertal-live.de/?383355>) für die Veranstaltung an. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Xenia Westphal
Aktion Neue Nachbarn / Integrationsagentur



28.09.2021, 19:00 COBRA
FILMVORFÜHRUNG „THF
ZENTRALFLUGHAFEN“

ZENTRALFLUGHAFEN - THF ist kein Film über Flüchtlinge, sondern über Gegensätze. Die in den sieben Hangars lebenden Geflüchteten träumen von einem Neuanfang, einem besseren Leben und einem Alltag in Deutschland, während draußen auf dem Feld mindestens so viele Bewohner der Stadt Berlin tagtäglich versuchen, ihrem Alltag zu entkommen. Regisseur Karim Aïnouz beobachtete über ein Jahr, wie er und seine Freunde eine erneute Reise unternehmen: Zwischen Hoffnung, Heimweh und Angst vor Abschiebung – und einer merkwürdigen Gewöhnung an das temporäre Zuhause.

Veranstaltungsort:

Cobra Solingen, Merscheider Str. 77, 42699 Solingen.

Weitere Infos: www.zentralflughafen-thf.de oder www.diakonie-solingen.de

Ein Film von Karim Aïnouz

Ausgezeichnet mit dem Amnesty International Filmpreis

Anmeldung erforderlich: fiona.sprack@evangelische-kirche-solingen.de

Eintritt nur bei Beachtung der 3G-Regel
(weitere Infos per Email)



Nacht der offenen Kirchen am 1. Oktober 2021 – die NOK findet statt!

Kino in der Kirche, Kunstkirche, Jugendkirche, Theaterkirche, Kirche für Kinder, Kirche zum Mitmachen, Konzerte, Kirchenführungen, Meditationen, Nachtgebete –

26 Kirchen und Gemeindehäuser evangelischer, katholischer und freikirchlicher Gemeinden laden am 1. Oktober 2021 herzlich zur 5. SOLINGER NACHT DER OFFENEN KIRCHEN ein und öffnen ihre Türen für ein abwechslungsreiches Programm.

Ein zentraler ökumenischer Eröffnungsgottesdienst um 18.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Mitte wird die Kirchennacht feierlich eröffnen. Das Programm in den meisten Kirchen und Gemeindehäusern soll dann ab 19.30 Uhr starten.

Das komplette Programm mit Wegbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.solinger-nacht-der-kirchen.de. Dort werden auch bis zum Veranstaltungstermin aktualisierte Hinweise zur Corona-Situation veröffentlicht.

Außerdem liegt das gedruckte Programmheft mit allen Angeboten ab der 38. Kalenderwoche in den Kirchen aus und wird am 18. September auch der Ausgabe des Solinger Tageblatts beigelegt sein.

Wir, die teilnehmenden Gemeinden und das NOK-Vorbereitungsteam, freuen uns auf Sie.

NOK-Programmin den Kirchen von St. Sebastian: St. Katharina (Weyerstr. 314)

»Deine Schöpfung hält uns in Bewegung«

18:30 bis 23:30 Uhr

Bilderausstellung, Gute-Nacht-Geschichten für Kinder, Musik und Texte zur Schöpfung

18:30 bis 23:30 Uhr

Ausstellung: Bilder zur Schöpfung, gestaltet von Kita- und Schulkindern sowie den Bewohnern der Heimstatt Adolf-Kolping

18:30 bis 19:30 Uhr

Gute Nacht-Geschichten für Kinder

20:30, 21:30, 22:30 Uhr

Orgelmusik und Texte zur Schöpfung mit Wolfgang Kläsener und verschiedenen Chören

Info-Tel.: 021233 28 93

St. Mariä Empfängnis (Eifelstr. 105)

»Wenn ein Raum deine Seele berührt - Kirche mit allen Sinnen«

19:30 bis 22:30

An vielen verschiedenen Stationen können Sie mit allen Sinnen den Kirchenraum neu erfahren. Im Mittelpunkt steht die persönliche Stille und Einkehr.

Ein Abschalten vom Lärm des Alltags und zugleich ein (Neu-)Entdecken der Sinnhaftigkeit dieser Welt. Kommen und Gehen jederzeit möglich.

St. Joseph (Hackhauser Str. 4)

»Musik querbeet: ROCK-POP-FILMMUSIK trifft auf ORGEL« mit Christopher Chytrek

19:30 bis 23:00 Uhr

Komm rein, höre, verweile und wandere weiter! Unsere Türen stehen den ganzen Abend offen! Register werden gezogen, Stimmen ertönen! Sie können jederzeit ein- und wieder aussteigen. Verweilen Sie bei uns und machen Sie sich anschließend wieder auf den Weg. Nette Menschen, schöne Gespräche und bezaubernde Klänge warten auf Sie.

Wir freuen uns darauf!

Info-Tel.: 015157459797

Donnerstag, 07.10.2021

Mahnwache für den Frieden im Oktober!

Herzliche Einladung zur Mahnwache für den Frieden von 17.00-17.30 Uhr auf dem Neumarkt

Frieden in Solingen und in aller Welt! Das ist unser Wunsch und unser Gebet, das wir auch im gemeinsamen Schweigen ausdrücken wollen. Unvergessen sind mehr als 82 Millionen Flüchtlinge weltweit.

Jeder kann teilnehmen, auch wenige Minuten!

Ort der Mahnwache: Neumarkt am Busbahnhof Ursula und Hermann Josef Dörpinghaus Fokolar-Bewegung/Zentrum Frieden

Ab sofort darf in unseren Kirchen wieder während der Gottesdienste gesungen werden.

Voraussetzung ist das Tragen einer FFP2 Maske. Bitte bringen Sie diese unbedingt zum Gottesdienst mit und tragen Sie sie.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mitglieder des Pastoralteams:

Ltd. Pfarrer Meinrad Funke

Tel. 231400-31, Mobil 0177 404 76 96, E-Mail: meinrad.funke@sebastian-solingen.de

Pfarrvikar Torsten Hohmann

Tel. 231400-32, Mobil 01573 386 60 73, E-Mail: torsten.hohmann@sebastian-solingen.de

Diakon Kurt Dohmen

Tel. 231400-33, Mobil 0160 995 10 279, E-Mail: kurt.dohmen@sebastian-solingen.de

Pastoralreferentin Simone Miklis

Tel. 231400-35, Mobil 0177 8799581, E-Mail: simone.miklis@sebastian-solingen.de

Gemeindeassistent Alexander Grüder

Tel. 231400-34, Mobil 01573 7184287, E-Mail: alexander.grueder@sebastian-solingen.de

Engagementförderin Sabina Vermeegen

Mobil 0157 56189396, E-Mail: sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de

www.sebastian-solingen.de

Pastoralbüro St. Sebastian

Hackhauser Str. 10, Tel. 231400-0

pastoralbuero@sebastian-solingen.de

Mo-Fr: 9 – 12 Uhr, Di., Mi., Do.: 15 – 17 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Die Kontaktbüros sind zur Zeit geschlossen!

Friedhofsverwaltung St. Sebastian,

Friedhof Hackhauser Straße und Rosenkamper Straße

Tel. 76866 oder 0178 8507097

Mo., Mi., Do.: 14 – 16 Uhr und Di., Fr.: 10 – 12 Uhr

eMail: Friedhofsverwaltung@Sebastian-Solingen.de

KöB Bücherei St. Sebastian,

Hackhauser Str. 16, Tel. 22 38 28 24

www.bibkat.de/sebastian-solingen

Kleiderkammer St. Sebastian, Grünstr. 31, SG-Ohligs

NUR Verkauf: Di 14 – 17 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

NUR Spendenabgabe: Mi 17 – 18.30 Uhr, Do 9 – 12.30 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Team der Kleiderkammer vor Ort.

Nachbarschaftshilfe Tel. 01573 3147974

nachbarschaftshilfe@sebastian-solingen.de